



## SITZUNGSVORLAGE

↓ Beratungsfolge	Sitzungstermin	
Schulausschuss	06.06.2012	
Samtgemeindeausschuss	07.06.2012	

### **Betreff:**

### **Kostenbeteiligung für die Mitbenutzung der Mensa im Schulzentrum Esens-Nord durch die Grundschule**

### **Sachverhalt:**

Die Grundschule Esens-Nord wird seit dem 01.08.2011 als offene Ganztagschule geführt. Die Mittagsverpflegung der am Ganztagsbetrieb teilnehmenden Schülerinnen und Schüler erfolgt über die Mensa der Herbert-Jander-Schule Hauptschule und der Carl-Gittermann-Realschule Esens. Diese befindet sich im Eigentum des Landkreises. Sie wird von einer Cateringfirma betrieben, die auch das Personal stellt. Der Landkreis erstattet der Firma die Personalkosten (rd. 14.000 € jährlich). Außerdem werden die Bewirtschaftungskosten (rd. 12.500 € jährlich) vom Landkreis getragen. Die Aufwendungen für die Mensa insgesamt (einschl. Abschreibung und kalkulatorische Zinsen) belaufen sich auf jährlich ca. 45.000 EUR. Bei einer Umrechnung nach Schülerzahlen würden auf die Samtgemeinde Esens ca. 13.500 EUR entfallen.

Die Verwaltung hat die Angelegenheit mit einer Vertreterin des Landkreises erörtert und gab zu bedenken, dass der Landkreis die Mensa ohnehin für seine Schulen vorhalten muss. Von Seiten des Landkreises wurde deutlich gemacht, dass die Samtgemeinde bei Wegfall der Mitnutzung der vorhandenen Mensa selbst ein Angebot initiieren müsste, was ebenfalls Kosten verursachen würde. Festgestellt wurde, dass die Mensa von allen Schulen im Schulzentrum genutzt werden sollte und die Grundschul Kinder an das vorhandene System herangeführt werden sollten. Als wichtig wird auch angesehen, dass die Mensa eine gute Auslastung erfährt, da sich dadurch die Wirtschaftlichkeit erhöht und damit das Interesse der Cateringfirmen am Betrieb. Aus Sicht des Landkreises wäre es denkbar, bei der Berechnung des Kostenanteils der Samtgemeinde Esens die Ansätze für die Abschreibung und die kalkulatorischen Zinsen nur zur Hälfte anzusetzen (statt ca. 19.000 EUR nur ca. 9.500 EUR). Der auf die Samtgemeinde Esens entfallende Anteil würde sich dadurch auf ca. 10.800 EUR reduzieren. Die verwaltungsseitigen Vorstellungen der Samtgemeinde für einen Kostenbeitrag lagen bei 9.600 EUR jährlich. Für einen Kompromiss bzw. folgende Eckpunkte wären für eine Vereinbarung denkbar:

1. Die Samtgemeinde Esens zahlt dem Landkreis Wittmund ab 01.08.2011 eine jährliche Pauschale von 10.000 EUR für die Mitnutzung der Mensa der Herbert-Jander-Schule Hauptschule und der Carl-Gittermann-Realschule Esens durch die Grundschule Esens-Nord.
2. Die Vereinbarung gilt zunächst für einen Zeitraum von drei Jahren. Danach erfolgt eine Anpassung an die Kostenentwicklung.
3. Sollte die Cateringfirma den Betrieb der Mensa einstellen, steht beiden Parteien ein Sonderkündigungsrecht zu.

**Beschlussvorschlag:**

Die Samtgemeinde Esens schließt mit dem Landkreis Wittmund eine für zunächst auf 3 Jahre befristete Vereinbarung zur gemeinsamen Nutzung der Schulmensa im Schulzentrum Esens-Nord zu den Kosten von 10.000 € jährlich mit Sonderkündigungsrecht bei Einstellung des Betriebes durch die Cateringfirma.

Esens, den 14.05.2012

\_\_\_\_\_  
(Herwig Hormann)

Abstimmungsergebnis:			
<b>Fachausschuss</b>	Ja:	Nein:	Enth.:
<b>SGA</b>	Ja:	Nein:	Enth.:
<b>SG-Rat</b>	Ja:	Nein:	Enth.:

**Anlagenverzeichnis:**